

## Materialisierung des Immateriellen.

## **Evaluation von Nutzung digitaler Medien für die Vermittlung immateriellen Kulturerbes**

Teilprojekt von museum4punkt0 – Digitale Strategien für das Museum der Zukunft

Datenblatt für die online-Präsentation digitaler Anwendungen für die Vermittlung des IKE auf der Plattform von museum4punkt0

ISIL-Key	
<b>Trägerschaft</b> Bitte geben Sie die Trägerschaft Ihres Hauses an.	
Museumsname Wie heißt das Museum?	
Ort In welchem Ort befindet sich das Museum?	
Gemeindegröße Wie groß ist die Gemeinde, in der sich Ihr Museum befindet?	
BUNDESLAND	
Museumstyp Zu welchem Museumstyp zählen Sie Ihr Haus?	
Sammlungsschwerpunkte	

Nennen Sie bitte Ihre Sammlungsschwerpunkte!	
Mehrfachnennungen sind möglich.	
Sammlungsgröße – Größenklassen Wie groß ist Ihre Sammlung (ca.)?	<ul> <li>1-500</li> <li>501-5.000</li> <li>5.001-10.000</li> <li>10.001-50.000</li> <li>50.001-500.000</li> <li>über 500.000</li> </ul>
Besuchszahl - Größenklassen	
(Museum)	
Wie viele Besucher*innen haben Sie im Jahr bzw. hatten Sie in den Jahren vor Covid-19?	

IKE-Bereich	Bitte auswählen:
Zu welchem Bereich gehört das IKE, das Sie mit der digitalen Anwendung vermitteln? Mehrfachnennungen sind möglich.	<ul> <li>mündlich überlieferte Traditionen und Ausdrucksformen (inkl. Sprache, Literatur, /Ideengeschichte)</li> <li>darstellende Künste wie Musik, Tanz und Theater</li> <li>gesellschaftliche Bräuche, soziale Praktiken, Rituale und Feste</li> <li>Wissen und Praktiken im Umgang mit der Natur und dem Universum (inkl. Stadt)</li> <li>das Fachwissen über traditionelle Handwerkstechniken (inkl. Industrie)</li> <li>Formen gesellschaftlicher Selbstorganisation</li> </ul>
IKE-Unterkategorie	
Welches (konkrete) IKE wird <u>mithilfe</u>	
der Anwendung vermittelt?	

IKE-Sammlungsschwerpunkte/ Anwendung Welche Sammlungsschwerpunkte werden mit der Anwendung behandelt? Mehrfachnennungen sind möglich.	Bspw. Bäckereiwesen, Brauerei, Fastnacht, Fischerei, Glas, Handwerk, Ideengeschichte, Industriegeschichte, Jagdwesen, Keramik, Kulturgeschichte, Kunsthandwerk, Landwirtschaft, Literatur, Märchen, Masken, Musikinstrumente, Naturkunde, Ökologie, Porzellan, Schmuck, Sport, Sprache, Textilien, Theatergeschichte, Trachten, Umweltschutz, Weinbau
Typ der digitalen Anwendung Welche digitale Anwendung wurde für die Vermittlung dieses IKE gewählt?	
Beschreibung der Anwendung Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Anwendung. max. 300 Zeichen	
Vermittlungsansatz Bitte geben Sie an, welche Form der Vermittlung Sie mit der digitalen Anwendung gewählt haben. Mehrfachnennungen sind möglich.	<ul> <li>Bitte auswählen:         <ul> <li>explorative Sammlungsvisualisierung (Möglichkeit, sich selbständig/selbstbestimmt zu informieren)</li> <li>immersive Formate (Eintauchen in die Inhalte)</li> <li>Narration &amp; Storytelling (Geschichte erzählen)</li> <li>partizipative Ansätze (Beteiligung durch Publikum)</li> <li>raumbezogene Ansätze</li> <li>(spielerische) Interaktion</li> <li>weitere (bspw. Präsentation, Inklusion, Vernetzung, Diversität, Mehrsprachigkeit, hybrid - bitte kurz nennen, ggf. beschreiben)</li> </ul> </li> </ul>
	, , ,

Bitte auswählen:

Vermittlungsziel

Welche Vermittlungsziele verfolgen	<ul> <li>Verstehen</li> </ul>
Sie mit der Anwendung?	• (Nach-)Erleben
Mehrfachnennungen sind möglich.	Erfahren
	Aktivierung
	Weitergabe
	<ul> <li>weiteres: bspw. Vor-/Nachbereitung des</li> </ul>
	Museumsbesuchs – bitte nennen, ggf. beschreiben
Benutzungsweise	Bitte auswählen:
Beschreiben Sie bitte kurz, wie die	Einzelbenutzung
Anwendung benutzt wird.	Gruppenbenutzung
	<ul> <li>Publikumsinteraktion (durch Umfrage, Quiz, Kommentarfunktion, Chatfunktion, Gespräch/Q&amp;A, Beiträge, hands-on,)</li> </ul>
	<ul> <li>Benutzung mit zusätzlicher körperlicher Aktivität</li> </ul>
	selbständige Bedienung
	Benutzung mithilfe des Museumspersonals
	Automatische Vorführung
	• online
	<ul> <li>offline</li> </ul>
	<ul> <li>Benutzung über privates Endgerät</li> </ul>
	Benutzung von Museumsgeräten
	• im Museum
	<ul> <li>außerhalb des Museum</li> </ul>
	<ul> <li>standortunabhängig</li> </ul>
	<ul> <li>weitere (bitte nennen, ggf. beschreiben)</li> </ul>
Hardware & Infrastruktur	Bitte auswählen:
Bitte nennen/ergänzen Sie	Hardware
verwendeten Gerätschaften (für die	Bildschirm, Fernseher
Erstellung und Nutzung, soweit	<ul> <li>DVD-Spieler/CD-Spieler</li> </ul>
bekannt).	<ul> <li>Medienguide</li> </ul>
	• Computer
	<ul> <li>Touchscreen, Tablet</li> </ul>

	<ul> <li>Projektor/Beamer</li> <li>VR-Brillen</li> <li>Tontechnik</li> <li>Fototechnik/Filmtechnik</li> <li>Scanner</li> <li>Infrastruktur</li> <li>Internet, W-Lan</li> <li>Besondere räumliche Gestaltung (Beleuchtungssystem, szenografisch gestaltetes Ausstellungssegment, Hörnische)</li> <li>weiteres: bspw. Bewegungssensoren - bitte nennen, ggf. beschreiben</li> </ul>
Bitte nennen/ergänzen Sie technische Details. Besonders interessant ist es hier, ob Sie bei der Entwicklung der Anwendung eine individuelle Programmierung bzw. bereits bestehende Lösungen genutzt haben und ob Teile der Anwendung Open-Source sind.	Bitte auswählen: Software (individuelle Programmierung/Nutzung bestehender Lösungen)  Website App Virtual Reality, Augmented Reality, MR Live-Video, Videokonferenz Content Management System (bspw. Typo3) Blog-Software (bspw. Wordpress) Web-Datenbank (bspw. museum-digital, eMuseumPlus) Plug-in (Erweiterung eines vorhandenen Programmes) Streaming-Plattform (bspw. Vimeo, YouTube, SoundCloud) Videokonferenz-Tool (bspw. Zoom) Social-Media (bspw. facebook, instagram) Daten  Audiodateien Textdateien Bilddateien/Filmdateien Bilddateien/Filmdateien Bilddateien/Filmdateien

	<ul> <li>360°-Fotografie, 360°-Video</li> <li>Animation, Grafik/Diagramme, Karten</li> <li>weiteres (bspw. Audio-, Bildbearbeitungs-, Video-, Spiele-, 3D-, Publikations-, Digitalisierungssoftware - bitte kurz nennen, ggf. beschreiben)</li> </ul>
Konzeption: Beteiligte (intern + extern) Nennen Sie bitte alle Institutionen/Gruppen/etc., die an der Konzeption der Anwendung beteiligt waren.	<ul> <li>Bitte auswählen und näher erläutern:         <ul> <li>intern: Museum, Abt.</li> <li>extern: IKE-Praktiker*innen/-Expert*innen, Agentur, Kooperationspartner*innen,</li> </ul> </li> </ul>
Entwicklung: Beteiligte (intern + extern) Nennen Sie bitte alle Institutionen/Gruppen/etc., die an der Entwicklung und Umsetzung der Anwendung beteiligt waren.	Bitte auswählen und näher erläutern:  intern: Museum, Abt.  extern: IKE-Praktiker*innen/-Expert*innen, Agentur, Kooperationspartner*innen,
Finanzierung: Budget Wie hoch waren die Kosten für die Entwicklung der Anwendung?	Bitte auswählen:
Finanzierungsrahmen: Drittmittel bzw. Haushaltsmittel Wenn es sich um Drittmittel gehandelt hat, geben Sie bitte den Förderer und das Förderprogramm an.	

Finanzierung: Folge-	Bitte auswählen:
/Instandhaltungskosten	• bis 99
Wie hoch sind die Kosten im Jahr für	• 100-499
die Instandhaltung der Anwendung?	• 500-999
	• 1.000-4.999
	• über 5.000
Die Anwendung richtet sich an:	Bitte auswählen:
An wen richtet sich die Anwendung?	Museumsbesucher*innen
Mehrfachnennungen sind möglich.	Nicht-Besucher*innen
	IKE-Akteur*innen
	IKE-Externe
Erreichte Zielgruppen/Nutzer*innen	Bitte auswählen:
Wen erreichen Sie mit der	Museumsbesucher*innen
Anwendung? Mehrfachnennungen	Nicht-Besucher*innen
sind möglich.	IKE-Akteur*innen
	IKE-Externe
	Kindergartengruppen
	<ul> <li>Schulklassen</li> </ul>
	Familien
	• Erwachsene
	Senior*innen
Potenzial (Vermittlung)	Bitte auswählen:
Worin sehe Sie das Potenzial des	<ul> <li>erweiterte Vermittlungsmöglichkeit (bspw.</li> </ul>
digitalen Angebots hinsichtlich der	individualisiert, vernetzt, multimedial, outreach)
Vermittlungsmöglichkeiten?	<ul> <li>leichtere Veranschaulichung/Verdeutlichung (von</li> </ul>
Mehrfachnennungen sind möglich.	Inhalten)/leichterer Zugang zu Themen
	<ul> <li>größere Attraktivität (des</li> </ul>
	Museums/Museumsvermittlung)
	<ul> <li>umfassendere Zugänglichkeit</li> </ul>
	<ul> <li>stärkere Diversifizierung (inhaltlich, formal)</li> </ul>
	<ul> <li>neues Publikum gewinnen</li> </ul>

Potenzial (IKE) Worin sehe Sie das Potenzial des digitalen Angebots hinsichtlich der Pflege und Weitergabe des IKE? Mehrfachnennungen sind möglich.	<ul> <li>weiteres: bspw. Marketing, neue Einnahmequellen, Dokumentation - bitte kurz nennen, ggf. beschreiben</li> <li>Bitte auswählen:         <ul> <li>neue Formen der Kommunikation</li> <li>neue Formen des Austauschs</li> <li>neue Formen der Zusammenarbeit</li> <li>Einbeziehung neuer Akteursgruppen</li> <li>veränderte Wahrnehmung/Bewertung</li> <li>weitere: bspw. Dokumentation, Wiederbelebung, Erinnerung - bitte kurz nennen, ggf. beschreiben</li> </ul> </li> </ul>
Potenzial (Technik) Worin sehe Sie den Pluspunkt bei Ihrem digitalen Angebots? Mehrfachnennungen sind möglich.	Bitte auswählen:
Statement Äußern Sie sich kurz zu a) Vermittlung des IKE im Museum, b) digitale Vermittlungsmöglichkeiten, c) digitale Vermittlung des IKE. Wie haben hier einige Vorschläge aus dem Interview – suchen Sie sich den passendsten Ausspruch aus bzw. Sie können gern ein eigenes Statement aufschreiben! max. 100 Zeichen	

lessons learnt Nennen Sie kurz, die wichtigste Erfahrung, die Sie im Zusammenhang mit der Entwicklung und Verwendung der digitalen Anwendung im Bereich IKE gemacht haben – gern im Zusammenhang mit dem obigen Ausspruch. max. 200 Zeichen	
link zur Museumshomepage	
Zugang zur Anwendung	Bitte auswählen und ggf. näher benennen:  im Museum  außerhalb des Museums  link App-Store Weiteres bitte kurz nennen, ggf. beschreiben
weitere Informationen zur Anwendung (links)	7,30
Bildunterschrift 1: Museum (inkl. Fotograf*in, Bildrechte)	
Bildunterschrift 2: Anwendung (inkl. Fotograf*in, Bildrechte)	



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

